



## SAKRET PCC Betonersatz BE 0/4

BE 0/4

Frühhochfester, zementärer Werk trockenbeton für das 2-komponentige SAKRET PCC Betonersatzsystem

<b>Anwendung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Als Teilkomponente für das 2-komponentige SAKRET PCC Betonersatzsystem BE 0/4</li> <li>- Im System als Ausgleichsschicht auf Brücken und Ingenieurbauwerken</li> <li>- Im System als Ersatz von Fehlstellen und Erhöhungen der Betondecke (auch Schalungsbeton)</li> <li>- Im System als Bodenbeschichtung im Industriebereich bei erhöhten Anforderungen</li> <li>- Im System auf KKS Flächen</li> </ul>
<b>Eignung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für innen und außen</li> <li>- Für den Boden</li> <li>- Gemäß DIN EN 1504-3</li> <li>- entspricht den TL/TP BE-PCC der ZTV-Ing.</li> <li>- gemäß der Richtlinie des DAfStb für die Beanspruchungsklasse M 2</li> <li>- gemäß der Rili SIB M2</li> </ul>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- schwind- und eigenspannungsarm</li> <li>- hohe Früh- und Endfestigkeit</li> <li>- hoher Frost-/Tausalz widerstand</li> <li>- alterungs- und volumenbeständig,</li> <li>- alkali-, bitumen- und wasserbeständig</li> <li>- wasserundurchlässig</li> <li>- gutes Wasserrückhaltevermögen und geringer Anmachwasserbedarf</li> </ul>
<b>Materialbasis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zement nach EN DIN 197-1</li> <li>- ausgesuchte Zuschläge nach DIN 13139</li> <li>- Zusatzmittel zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften</li> <li>- Kunststoffmodifiziert durch 2. Komponente Anmachflüssigkeit</li> <li>- chromatarm nach Direktive 2003/53/EG</li> </ul>

### Technische Daten

Farbton	zementgrau			
Körnung	0 - 4 mm			
Schüttgewicht	ca. 1,8 kg/dm <sup>3</sup>			
Konsistenz	plastisch			
Frischmörtelrohichte	ca. 2,3 kg/dm <sup>3</sup>			
Schichtdicke	10 - 50 mm			
Verbrauch	2 kg/dm <sup>3</sup>			
Mischungsverhältnis	40 kg und 3,7 l SAKRET Anmachflüssigkeit AF			
Luftfeuchte	< 100 %			
Verarbeitbarkeitsdauer bei + 20 °C	ca. 1 h			
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C			
Auftrag	Kelle, Abziehle			
Mischzeit	ca. 3 - 5 min			
Verschleißprüfung nach DIN 52108	10,47 cm <sup>3</sup> /50 cm <sup>2</sup>			
Elastizitätsmodul bei + 23 °C	E <sub>dyn</sub> = 38 x 10 <sup>3</sup> N/mm <sup>2</sup>			
Temperaturdehnkoeffizient	Lagerung B: 13,7 x 10 <sup>-6</sup> K <sup>-1</sup>			
Haltbarkeitsdauer	ca. 6 Monate			
Alter in Tagen	1	7	28	90
Druckfestigkeit (N/mm <sup>2</sup> )	23	47	55	58
Biegezugfestigkeit (N/mm <sup>2</sup> )	5	8	12	14
Schwinden (mm/m)	./.	- 0,32	- 0,51	- 0,61



## SAKRET PCC Betonersatz BE 0/4

BE 0/4

<b>Untergrundvorbereitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- den Untergrund von erhärteter Zementschlämme, Fehlstellen, Ausblühungen, Aussinterungen, losen Teilen, Bewuchs, Fremdstoffen, Nachbehandlungsmittel und Anstrichresten befreien (z. B. durch Strahlen mit SAKRET SAKRESIV Strahlmittel oder Höchstdruckwasserstrahlen)</li> <li>- auf eine ausreichende Haftzugsfestigkeit des Untergrundes achten <math>\geq 1,5 \text{ N/mm}^2</math>, kleinster zulässiger Einzelwert <math>\geq 1 \text{ N/mm}^2</math></li> <li>- das grobe Zuschlagkorn muss aus der Altbetonfläche sichtbar hervorstehen, Poren und Lunker geöffnet sein</li> <li>- ca. 24 Stunden vor dem Mörtelauftrag ist der Untergrund gründlich vorzunässen</li> <li>- vor dem Mörtelauftrag muss/darf die Betonunterlage mattfeucht sein</li> <li>- zugänglicher Bewehrungsstahl ist mit SAKRET Mineralischem Korrosionsschutz MKS zu beschichten. Dazu ist der freiliegende Bewehrungsstahl vorher in den Reinheitsgrad SA 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4 zu bringen.</li> <li>- vor der Beschichtung des Altbetons mit SAKRET BE 0/4 erfolgt der Auftrag der Haftbrücke (SAKRET Korrosionsschutz und Haftbrücke K &amp; H oder SAKRET Mineralische Haftbrücke MHB)</li> </ul>		
<b>Verarbeitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SAKRET BE 0/4 mit der angegebenen Menge SAKRET Anmachflüssigkeit AF klumpenfrei anmischen (Anmachflüssigkeit vorlegen)</li> <li>- als Mischgeräte eignen sich insbesondere Zwangsmischer oder auch leistungsstarke, möglichst gegenläufige Handrührwerke</li> <li>- Mörtel / Beton auf den frisch mit Haftbrücke beschichteten Untergrund aufbringen, die erforderliche Schichtdicke ggf. über Abziehlehen einstellen, verdichten und mit Reibebrett abreiben</li> <li>- Haftbrücke nur soweit vorlegen, dass diese bis zur Überarbeitung nicht antrocknen kann</li> <li>- bei großen Flächen ist der Einsatz von Rüttelbohlen, Tellerglätttern usw. zweckmäßig</li> </ul>		
<b>Nachbehandlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zur Nachbehandlung die eingebaute Beschichtung zeitnah vor Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Zugluft und Frost schützen (z. B. durch Abhängen mit Folien, feuchten Jutesäcken oder Besprühen mit Wasser)</li> <li>- die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Regelwerken, wie z. B. ZTV-ING, beträgt aber mindestens 5 Tage</li> </ul>		
<b>Verbrauch</b>	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="padding: 5px;">2 kg/m<sup>2</sup></td> <td style="padding: 5px;">je mm Schichtdicke</td> </tr> </table>	2 kg/m <sup>2</sup>	je mm Schichtdicke
2 kg/m <sup>2</sup>	je mm Schichtdicke		
<b>Lieferform</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- in mehrlagigen Papiersäcken à 40 kg, 30 Sack auf der Palette</li> <li>- SAKRET Anmachflüssigkeit AF wird in 25 l-Kanistern, 200 l-Fässern und 1.000 l-Containern geliefert</li> </ul>		
<b>Lagerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- witterungsgeschützt</li> <li>- auf Holzrosten kühl und trocken</li> <li>- angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten</li> <li>- Haltbarkeit 6 Monate</li> </ul>		
<b>Entsorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen</li> <li>- Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.</li> <li>- Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.</li> <li>- Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.</li> </ul>		



## SAKRET PCC Betonersatz BE 0/4

BE 0/4

### sonstige Hinweise

- bei Verwendung als Betonersatz im Brücken- und Ingenieurbau ist das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis für das SAKRET 2-Komponenten-BE-PCC bindend
- für die übrigen Anwendungen gelten die hier gemachten Angaben
- Veränderungen, die einen technischen Fortschritt bedeuten, behalten wir uns vor
- Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung
- die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit
- außer Wasser keine weiteren Zusatzmittel zugeben
- Arbeits- und Mischgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen
- erhärtetes Material mechanisch durch Abklopfen bzw. Abkratzen entfernen

### Sicherheitshinweise

- enthält Zement, reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- angemischtes Material nicht in die Kanalisation bzw. ins Erdreich gelangen lassen
- chromatarm nach Direktive 2003/53/EG
- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
- darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Berührung der Haut vermeiden
- bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- geeignete Schutzhandschuhe tragen

### Prüfzeugnisse/Zulassungen

Optik/Korn/ Breite/Höhe	Verbrauch je cm Schichtdicke	BE Gebinde	LE Menge	EAN 4005813
grau	ca. 20 kg/m <sup>2</sup>	40 kg Sack	30 St./Pal.	649695
grau	ca. 20 kg/m <sup>2</sup>	1 t (im Silo)	1 t (im Silo)	400296

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 18.11.2017/sch